



Autocar-Fahrt durch den Schwarzwald über Titisee nach Geislingen

Zu einem besonderen Ereignis für die Kunstturnerriege gestaltete sich die Reise nach dem süddeutschen Städtchen Geislingen. Begleitet vom Sänger-Quartett des Feldschützenvereins Thalwil, dessen Leiter, Heinrich Baumann, Uhrmacher, gleichzeitig auch Leiter der Gesangs-Sektion unseres Turnvereins war und einigen Festbummlern, fuhr die frohe Schar per Autocar durch den Schwarzwald über Titisee nach Geislingen, wo sich die beiden Kunstturnerriegen in friedlichem Wettkampfe massen. Den knappen Sieg der Gastgeber verdankten diese weniger der turnerischen Überlegenheit, als dem wohlmeinenden Stift ihrer eigenen Kampfrichter, wie der Oberturner in seinem Jahresbericht launig bemerkte. Die herzliche Gastfreundschaft aber und die Fahrt durch die schönen schwäbischen Gae bleiben allen Beteiligten lebenslang in froher Erinnerung.